

## **WO-BS-01** Wahlordnung für die Wahl zum Bundesschiedsgericht

Gremium: Bundesvorstand  
Beschlussdatum: 09.10.2023  
Tagesordnungspunkt: T Tagesordnung/Formalia

### Antragstext

- 1 1. Die Wahl zum Bundesschiedsgericht ist geheim und wird mittels einer Abstimmungssoftware  
2 (Televoter) durch ein Meinungsbild in Verbindung mit einer schriftlichen Bestätigungswahl  
3 durchgeführt.
- 4 2. Die Mitglieder des Bundesschiedsgerichts gem. § 20 Abs. 3 der Satzung werden in  
5 Einzelwahl oder in verbundener Einzelwahl gewählt. Gewählt werden Vorsitzende\*r,  
6 stellvertretende\*r Vorsitzende\*r, Beisitzer\*in, vier stellvertretende Beisitzer\*innen.
- 7 3. Alle Kandidat\*innen stellen sich nur einmal vor, und zwar vor der Wahl des Platzes, für  
8 den sie das erste Mal kandidieren. Die Kandidat\*innenvorstellung erfolgt auf den jeweilig zu  
9 vergebenden Plätzen in alphabetischer Reihenfolge der Nachnamen. Die Vorstellungszeit für  
10 Kandidaturen zum Bundesschiedsgericht beträgt 3 Minuten.
- 11 4. Danach beginnen die Wahlgänge. Gewählt ist, wer mehr als 50 Prozent der abgegebenen  
12 gültigen Stimmen erhalten hat. Erreichen bei verbundener Einzelwahl mehr Kandidat\*innen in  
13 einem Wahlgang die erforderliche Mehrheit, als zu wählen sind, so sind nur die  
14 Kandidat\*innen mit den meisten Stimmen gewählt. Kandidat\*innen, die in einem Wahlgang  
15 weniger als 10 Prozent der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten, scheiden aus den weiteren  
16 Wahlgängen aus.
- 17 5. Kommt eine solche Entscheidung auch im 2. Wahlgang nicht zustande, findet im 3. Wahlgang  
18 eine Stichwahl zwischen den beiden Bestplatzierten des 2. Wahlganges statt.
- 19 6. Es wird ein schriftlicher Bestätigungswahlgang durchgeführt, dieser kann für alle  
20 Personenwahlen der BDK in einem Wahlgang erfolgen.
- 21 7. Damit alle Mitglieder sich über die Bewerber\*innen informieren können, sollten  
22 Bewerbungen drei Wochen vor Beginn des Bundesparteitages über <https://antraege.gruene.de>  
23 eingereicht werden. Die Bewerbung bis zum Wahlgang bleibt ungeachtet dieser Frist möglich.